

Fördermöglichkeiten - Energetische Biomassenutzung Brandenburg



C.A.R.M.E.N.

Programm	Zielgruppe	Förderinhalt	Förderumfang	Information/Antragstellung
<p>REN-Programm Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien vom 18. Juli 2007 mit Änderung vom 14.03. 2008 gültig bis 31.12.2009</p>	<p>juristische Personen des öffentlichen Rechts mit Ausnahme des Bundes, KMU, Einzelfall: natürliche Personen, Vereine, Verbände</p>	<p>zentrale Anlagen zur energetischen Nutzung von Biomasse (Holz, Stroh, andere pflanzliche Rohstoffe, Deponiegas, Klärgas, Rapsöl, Rapsmethylester, Klärrückstände etc.);</p> <p>Einführung und Anwendung neuer innovativer Technologien zur Erhöhung der Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien (Pilot- und Demonstrationsprojekte)</p>	<p>nicht zurückzahlbarer Zuschuss</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biomasseheizanlage ohne Wärmenetz und KWK-Anlagen 25% der zuwendungsfähigen Ausgaben • Biomasseheizanlagen mit Wärmenetz 30% der zuwendungsfähigen Ausgaben • Im Rahmen der Maßnahme zu errichtende Nahwärmenetze 30% der zuwendungsfähigen Ausgaben • Biogasanlagen bis zu 25%, bei Aufbereitung und Einspeisung bis zu 35% • Förderhöchstbetrag 500.000 € je Einzelanlage, Bagatellgrenze 2.500 € • Pilot- und Demonstrationsprojekte bis zu 50%, max. 1 Mio. € • Kumulation mit anderen Landesmitteln nicht zulässig, mit Bundesmitteln zulässig außer MAP 	<p>Antrag: Investitionsbank des Landes Brandenburg Steinstraße 104 – 106 14480 Potsdam Tel.: 0331 660-1694(Infocenter) Fax: 03 31/ 6 60-16 90 E-Mail: infocenter@ilb.de www.ilb.de</p> <p>Information: ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH (ZAB) Steinstraße 104 - 106 14480 Potsdam Tel.: 0331 660-3800 Fax: 0331 660-3840 E-Mail : info@zab-brandenburg.de</p>
<p>Förderrichtlinie Umweltschutz Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der Abfallwirtschaft, des Immissions- und Klimaschutzes vom 18. Juni 2008</p>	<p>Unternehmen, Kommune, Öffentliche Einrichtung, Verband, Vereinigung</p>	<p>vorbildliche und komplexe Vorhaben, die Maßnahmen zur Umweltentlastung, Ressourcenschonung und zur CO₂-Minderung durch Einsparung beziehungsweise Substitution fossiler Energieträger verbinden, zum Beispiel im Gebäudebereich (Bestand und Neubau), durch Einsatz erneuerbarer Energien</p>	<p>nicht zurückzahlbarer Zuschuss</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinden und Gemeindeverbände: bis zu 75% der zuwendungsfähigen Mehrausgaben gegenüber einer konventionellen Maßnahme • Kommunale Unternehmen und KMU: bis zu 50% der zuwendungsfähigen Mehrausgaben gegenüber einer konventionellen Maßnahme 	<p>InvestitionsBank des Landes Brandenburg Steinstraße 104-106 14480 Potsdam Tel.: 0331 660-0 Fax: 0331 660-1717 E-Mail: kommunalkredite@ilb.de www.ilb.de</p> <p>Auskunft: Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz, Referat 51 Tel.: 0331 866-7066 Fax: 0331 866-7241 E-Mail: ilona.tschoerner@mluv.brandenburg.de www.mluv.brandenburg.de</p>

Fördermöglichkeiten - Energetische Biomassenutzung Brandenburg



C.A.R.M.E.N.

Programm	Zielgruppe	Förderinhalt	Förderumfang	Information/Antragstellung
KfW/ILB-Kommunkredit Energetische Gebäudesanierung	Kommunale Gebietskörperschafte n, rechtlich unselbständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschafte n, Kommunale Zweckverbände	Energetische Sanierung von Schulen, Schulsporthallen, Kindertagesstätten und Gebäuden der Kinder- und Jugendarbeit auf Neubau-Niveau nach EnEV oder besser, die bis zum 31.12.1983 fertiggestellt worden sind; bzw. Maßnahmenpakete zur Energieeinsparung, die bis zum 31.12.1994 fertiggestellt worden sind; Austausch der Heizung in Kombination mit andern Maßnahmen förderfähig	zinsverbilligtes Darlehens auf Basis des KfW- Kommunkredits „Energetische Gebäudesanierung“, zusätzlich verbilligt durch das Land Brandenburg um 0,1 Prozentpunkte für maximal 10 Jahre <ul style="list-style-type: none"> • Finanzierungsumfang bei Erreichung Neubau-Niveau max. 300 € pro m², bei Maßnahmenpakete max. 200 € pro m² • Kumulation zulässig 	InvestitionsBank des Landes Brandenburg Steinstraße 104-106 14480 Potsdam Tel.: 0331 660-0 Fax: 0331 660-1717 E-Mail: kommunkredite@ilb.de www.ilb.de
Brandenburg-Kredit für den Ländlichen Raum Sonderkreditprogramm - Umweltschutz und Nachhaltigkeit	Land,- forstwirtschaftliche und gartenbauliche Unternehmen sowie u.U. sonstige Kreditnehmer	Investitionen in erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe	<ul style="list-style-type: none"> • basiert auf den Sonderkreditprogrammen der Landwirtschaftlichen Rentenbank (LR) • Die Kredite werden durch die InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB) um bis zu 0,20 Prozentpunkte nominal p. a. zinsvergünstigt • max. Kredithöhe 1,5 Mio.€ pro Jahr 	InvestitionsBank des Landes Brandenburg Steinstraße 104-106 14480 Potsdam Tel.: 0331 660-0 Fax: 0331 660-1660 E-Mail: agrar@ilb.de www.ilb.de
Einzelbetriebliche Investitionen in landwirtschaftlichen Unternehmen vom 06.07.2008 gültig bis 31.12.2010	Landwirtschaftliche Unternehmen	Errichtung, Erwerb oder Modernisierung von unbeweglichem Vermögen (Biomasseanlagen prinzipiell förderfähig, wurde aber noch nie durchgeführt)	nicht zurückzahlbarer Zuschuss <ul style="list-style-type: none"> • bis zu 25% der Bemessungsgrundlage • Investitionsvolumen mind. 30.000 € bis max. 1,25 Mio. € • zusätzlich 10% bei Junglandwirten, max. 20.000 € • Bürgschaften bis zu 70% • Zuwendung aus Zuschuss und Bürgschaft max. 40% der Bemessungsgrundlage bzw. max. 400.000 € in 3 Jahren • Kumulation nicht zulässig 	InvestitionsBank des Landes Brandenburg Steinstraße 104-106 14480 Potsdam Tel.: 0331 660-0 Fax: 0331 660-1717 E-Mail: info@ilb.de www.ilb.de